

VERA WARTER

Die Kunst
PROJEKTOR
ZU SEIN

Hi! Good to see you!

*UND: Führe ein selbstbestimmtes und
erfolgreiches Leben, indem du die Schönheit
deines Projektor-Daseins erkennst,
lebst und liebst.*

Von Pro zu Pro:

Respect
yourself

remembering
who we are

@2025 WonderfulWoman by Vera Warter

Erstausgabe: November 2025

Autorin: Vera Warter

Herausgeber: WonderfulWoman by Vera Warter

Lektorat, Korrektorat, Gestaltung: www.verawarter.de

Look Inside

Liebe Projektor Seele ... 5

Meine Einladung an dich: Value yourself 17

Es ist unsere Natur, bemerkt zu werden 34

Meine Sicht auf die *drei Typen* 42

Die Kunst des Wahrnehmens 63

Tiefe Wahrheiten, die uns zurück in unsere Frequenz führen 72

Versteh deine wahre Rolle 85

Projektoren & Arbeit 92

Die Kunst, dein eigenes System zu verstehen 110

Mein Projektor Weg im Business 134

Awareness: die Bewusstseinskraft des Projektors 142

Die korrekte Einladung: Willkommen in deiner Revolution! 150

Die Verantwortung des Projektors 175

2027 184

Die Bedeutung deiner Selbstwahrnehmung 192

Verbindungen, die uns wirklich nähren 209

Erkennung vs Aufmerksamkeit 219

Sein, Emotion und Intention 226

The Inner Authority 230

Deine Sehnsucht nach Anerkennung 236

Dein Impact als Projektor 244

Please! Stop your Duracell Vibe 248

Hot Stuff: Quick Tipps 254

Projector

FÜR ALLE,
DIE IHRE
EINZIGARTIGE
PROJEKTOR-
ENERGIE FREI-
SETZEN, VER-
KÖRPERN UND
KÜNFTIG FEIERN
MÖCHTEN.

Love

Liebe Projektor-Seele,

ich möchte dir etwas sagen. Etwas, das ich selbst erst spät verstanden habe, und das mein Leben verändert hat. Du bist anders – und das ist gut so. Vielleicht hast du dich schon oft fehl am Platz gefühlt, so, als würdest du nicht hineinpassen in diese Welt, die von ständiger Bewegung, Energie und Aktion geprägt ist. Vielleicht hast du versucht, dich anzupassen, dich anzustrengen, alles zu tun, was andere tun – und bist dabei erschöpft, ausgelaugt, manchmal sogar verbittert. Ich kenne dieses Gefühl nur zu gut.

Du bist hier, um zu leiten, nicht um alles selbst zu tun. Deine Aufgabe ist es, die Energie derer zu erkennen, die handeln können, und sie zu führen, zu lenken, ihnen den Raum zu geben, ihr Potential zu entfalten. Aber deine Gabe entfaltet sich nur, wenn du gesehen wirst. Nur wenn die richtigen Menschen dich erkennen, wird deine Weisheit lebendig. Es gibt keine Abkürzungen. Du kannst niemandem etwas aufzwingen, du kannst deine Rolle nicht erzwingen. Du musst warten – auf die Einladung, auf die Anerkennung. Und ich weiß, dass das schwer ist. Geduld ist für uns nicht einfach, in einer Welt, die verlangt, dass wir ständig aktiv sind.

Doch genau darin liegt unsere Kraft: in der Stille, im Beobachten, im sanften Lenken. Deine Aura zieht die Menschen an, die dich wirklich verstehen, und weist die ab, die nicht zu dir passen. Wenn du dich zurücklehnest, entspannt bleibst und deine Energie schützt, wirst du genau die Begegnungen anziehen, die richtig für dich sind. Alles andere raubt dir Energie und Freude.

Vielleicht kennst du dieses Gefühl, dass du dein Wissen, deine Ratschläge teilen willst, und doch stößt du auf taube Ohren. Vielleicht hast du erlebt, dass deine Begeisterung abgewiesen wurde und du dich klein und unsichtbar gefühlt hast. Es ist in Ordnung. Das gehört zu unserem Weg. Jede Erfahrung, auch die schmerzhaften, zeigt uns, wie wertvoll unsere Gabe ist, und lehrt uns, auf die richtigen Momente zu warten.

Dein Geschenk liegt in der Tiefe, in deiner Fähigkeit, Systeme zu verstehen, Menschen zu lesen, Verbindungen zu erkennen und zu gestalten. Du bist sensibel, fokussiert, absorbierst die Energie um dich herum – und genau das macht dich zu einem außergewöhnlichen Leitenden, zu jemandem, der die Welt bereichern kann, ohne selbst in den Strudel der ständigen Aktion gezogen zu werden.

Erfolg wird für dich anders aussehen als für andere. Es geht nicht darum, wie viel du tust, sondern darum, dass du zur richtigen Zeit für die richtigen Menschen sichtbar bist. Erfolg ist, wenn deine Weisheit geschätzt wird, wenn du im Einklang mit dir selbst bist und deine Energie gezielt einsetzen kannst. Alles andere ist Ablenkung. Alles andere kostet dich nur Kraft.

Mein liebster Rat an dich ist: Vertraue dir. Vertraue deiner Aura. Warte auf die Einladungen der Menschen, die dich wirklich sehen, und schütze deine Energie. Tauche tief in das ein, was dich begeistert, was dich interessiert, was deine Leidenschaft entfacht. Lass dein Geschenk lebendig werden, wenn

die Menschen kommen, die es erkennen. Du bist nicht hier, um alles zu machen, sondern um die Welt zu verstehen, zu lenken und zu bereichern.

Und denke daran: Du bist nicht allein. Auch wenn sich dein Weg manchmal einsam anfühlt, gibt es andere Projektoren, die dich verstehen, die deine Erfahrungen teilen. Lass dir helfen, lerne von den, die den Weg bereits gehen, und erkenne, dass deine Gabe ein Schatz ist, den die Welt braucht.

Du bist hier, um gesehen zu werden, um zu leiten und um dein Potential zu leben. Warte, beobachte, vertraue – und die Einladungen werden kommen. Dann wirst du erkennen, wie großartig du bist, wie wertvoll dein Geschenk ist und wie viel Freude es bringt, einfach zu sein, wer du bist.

In tiefer Verbundenheit,

Vera Warten

Lieber Projektor, dieses Buch ist nur für dich!

Denn ja! Du bist hier, um die Dinge anders zu machen und nicht, um den Wegen zu folgen, die man dir beigebracht hat. Dein Leben ist kein Rennen, kein ständiges Tun und kein endloses „Mehr“. Deine wahre Gabe liegt darin, zu sehen. Zu fragen. Zu lenken. Und anderen zu zeigen, wie Erfolg auf eine ganz neue Art und Weise entstehen kann.

Vielleicht war dein Weg bisher herausfordernd? Vielleicht kennst du das Gefühl, mitten in einem Meer von Generatorenergie unterzugehen? Immer das Gefühl zu haben, nicht mithalten zu können? Vielleicht hast du dich schon oft gefragt, warum du so schnell erschöpft bist, warum du dich unsichtbar oder unproduktiv fühlst? Und vielleicht hast du dich insgeheim sogar gefragt: Was stimmt nicht mit mir?

Die Wahrheit ist: Mit dir stimmt alles. Du bist nicht hier, um ein Generator zu sein. Du bist hier, um Projektor zu sein. Und genau darin liegt deine Kraft.

DIESES BUCH BEGLEITET DICH MIT ERKENNTNISSEN, INSPIRATION UND TIEFER BERÜHRUNG

Dieses Buch zeigt dir, wie du deine Energie schützt und klug einsetzt. Es erinnert dich daran, dass du nicht alles selbst tun musst, sondern dass deine Stärke darin liegt, auf die richtigen Einladungen zu warten. Es hilft dir, Bitterkeit in Klarheit zu verwandeln, Burnout in Weisheit und Unsichtbarkeit in ein strahlendes Gesehenwerden.

DIE WELT BRAUCHT DICH. GENAU SO, WIE DU BIST. UND JETZT BEGINNT DEINE REVOLUTION!

Du bist hier, weil du die Dinge anders machen willst. Du bist hier, um zu zeigen, dass Erfolg auch auf eine Art möglich ist, die sich völlig von dem unterscheidet, was uns über Erfolg beigebracht wurde. Dein Energie-Archetyp ist dafür da, andere durch die kraftvollen Fragen, die du stellst, zu ihrer eigenen, authentischen Wahrheit zu führen.

Ich weiß, es kann entmutigend sein, ein Projektor zu sein – besonders in einer Welt voller Generatorenergie. Wir sind so tief konditioniert, wie Generatoren zu funktionieren, dass wir oft nicht merken, wann „genug“ wirklich genug ist. Das kann zu Erschöpfung, Burnout und dem Gefühl führen, ständig gegen uns selbst anzukämpfen.

Aber ich habe gelernt: Es gibt einen Weg, als Projektor überaus erfolgreich und erfüllt zu sein – und dabei nicht das Gefühl zu haben, permanent „on“ sein zu müssen. Und das kannst auch du! Projektoren spielen in unserer Gesellschaft eine einzigartige und entscheidende Rolle: Wir lenken die Energie anderer, öffnen neue Bewusstseinsräume und tragen dazu bei, die Evolution der Menschheit voranzubringen. Und doch kann das Leben für uns, wenn wir nicht nach unserem eigenen Plan leben, oft schwer sein. Du fühlst dich vielleicht kraftlos, unsichtbar, unproduktiv – manchmal sogar gebrochen.

Dieses Buch ist für dich! Es ist ein liebevoller Wegweiser, der dir zeigt, wer du wirklich bist, warum du hier bist und wie du deine Rolle in der Welt optimal leben kannst. Du lernst, deine Kräfte auf nachhaltige, wirkungsvolle Weise zu nutzen, deine Einzigartigkeit anzunehmen und gleichzeitig auf dich selbst zu achten.

PRO

**THE GIFT OF
THE PROJECTOR**

**IS TO GUIDE
THOSE WHO
RECOGNIZE**

THEM MAGIC TALKS
DAS FUNDAMENT

TOP

*Hello Effizienz
auf zwei Beinen*

Hier erfährst du unter anderem:

- wie du deine Einzigartigkeit annimmst und deinen eigenen Weg zum Erfolg findest,
- wie du erkennst, wann eine Einladung wirklich für dich bestimmt ist,
- wie du Anerkennung empfängst, die dich zu den richtigen Menschen und Projekten führt,
- wie du bewusst mit deiner Energie umgehst und deine Brillanz ohne Erschöpfung lebst, und
- wie du aus Verbitterung und Burnout neue Kraft schöpfen kannst.

DIE KUNST PROJEKTOR ZU SEIN

ist mehr als nur ein Buch.

Es ist dein täglicher, energetischer Begleiter auf dieser Reise. Ein Raum, in dem du dich wiederfindest, mit all deinen Zweifeln, deiner Sehnsucht, deiner Weisheit und deiner leuchtenden Kraft. Mit den Anleitungen und Einsichten in diesem Buch wirst du in der Lage sein, deine Brillanz, deine Kraft und deinen süßen Erfolg zu entfalten – ohne dich selbst zu verlieren.

NON ENERGY TYPES NEED TO STUDY *Human Design* TO UNDER- STAND THE OTHER

Deine Energiereserven sind kostbar und das macht dich zu jemandem, der achtsam mit seiner Energie umgehen sollte. Du bist kein Energie-Typ, und genau darin liegt deine Stärke: Du nimmst andere Menschen so wahr, wie sie wirklich sind. Du hast ein feines Gespür für Menschen, ihre Motivationen und Potentiale – eine natürliche Gabe der Menschenkenntnis. Du interessierst dich für andere, bist ein echter Menschenfreund, neugierig auf ihre Geschichten, ihre Werte und das Umfeld, in dem sie leben. Als *Koordinator* wirst du schnell erkennen: Du kannst nicht alles selbst leisten – und willst es auch gar nicht. Deine Stärke liegt nicht im reinen Management, sondern in echter Führung. Du bist ein Leader, der andere inspiriert, nicht antreibt. Du kannst dich auf Menschen konzentrieren, ihre Fähigkeiten erkennen und sie dahin lenken, wo sie am besten wirken können. Deine Aufgabe ist es nicht, die Arbeit selbst zu erledigen, sondern die Energie von Unterstützern oder Generatoren zu kanalisieren, die unerschöpfliche Ressourcen haben und deine Führung umsetzen können. In solchen Beziehungen ist es entscheidend, dein Wissen klar zu vermitteln, damit andere deiner Führung folgen können. Du erkennst Umsetzer und Spezialisten sofort und weißt, wie du ihre Talente bestmöglich einsetzt.

Deine schnelle Auffassungsgabe kann jedoch auch zur Ungeduld führen, besonders dann, wenn deine Fähigkeiten nicht gesehen oder anerkannt werden. Du neigst dazu, die Arbeit anderer selbst zu übernehmen, wenn sie nicht schnell genug sind – und genau hier entsteht die Gefahr: Da du dafür keine echte Belohnung erhältst, kann Frust, Zorn oder das Gefühl von Ungerechtigkeit aufkommen. Das kann dazu führen, dass du kontrollierend oder bevormundend reagierst – und plötzlich bist du weniger beliebt, obwohl du nur das Beste willst. *Du bist bei mir? Stimmt's :)*

Ich freue mich so sehr, dass du da bist!

Ich bin Vera, Milz-Projektorin 2/4 im Human Design, und ich habe auf meiner Reise gelernt, und das möchte ich mit dir hier sehr gerne teilen, dass unser größter Erfolg nicht dadurch entsteht, dass wir mehr tun, sondern dadurch, dass wir uns selbst erlauben, wir selbst zu sein.

Ich habe Human Design erst vor ein paar Jahren wirklich entdeckt. Doch schon vorher war ich – ohne es bewusst zu wissen – meinem energetischen Plan gefolgt. Ich habe gespürt, dass mein Weg anders ist, dass mein Rhythmus anders fließt, und dass ich immer dann am meisten wirke, wenn ich nicht gegen meine Energie arbeite, sondern sie umarme.

Human Design hat mir später dafür die Sprache gegeben – es hat mir gezeigt, warum ich mich so fühle, wie ich mich fühle, und es hat mir erlaubt, meine Energie noch feiner zu verstehen.

Ich weiß heute, dass Projektoren für Erfolg bestimmt sind – aber Erfolg sieht für uns einfach anders aus. Er fühlt sich ruhiger an. Tiefer. Es ist ein Erfolg, der aus Klarheit, Verbindung und Vertrauen entsteht – nicht aus Druck, Leistung oder Dauer-Output.

Ich habe gelernt, mit meiner Energie zu tanzen. Ich erlebe Phasen, in denen plötzlich so viel Power in mir aufsteigt, dass ich kaum stillsitzen kann. In diesen Momenten schreibe ich, kreierte, inspiriere, gestalte ich. Ich fühle mich lebendig, elektrisch, verbunden.

Und dann, fast wie eine Welle, die sich zurückzieht, kommt die Ruhe.

Die Phase, in der meine Energie leiser wird. Früher hat mich das verunsichert. Ich dachte, ich müsste „dranbleiben“, weitermachen, pushen.

Heute weiß ich: Diese Ruhe ist heilig. Denn genau in diesen Momenten empfangen wir. Da kommen die Eingebungen, die Impulse, das tiefe Wissen, das nicht von „mir“ kommt, sondern durch mich fließt.

Ich sehe mich selbst wie eine Antenne – feinfühlig, offen, empfänglich. Wenn ich mich in der Ruhephase ehre, empfangen wir mehr, als ich je mit „Tun“ erreichen könnte. Und dann, wenn der nächste Energieschub kommt, bin ich bereit. Alles, was vorher in der Stille „heruntergeladen“ wurde, darf dann Form annehmen – als Buch, als Kurs, als Gespräch, als Beitrag, als etwas, das berührt.

Ich habe aufgehört, mich gegen diesen natürlichen Rhythmus zu wehren. Stattdessen habe ich begonnen, mir Strukturen zu schaffen, die mich in beiden Phasen tragen.

Ich nenne das meine Balance zwischen Struktur und Fluss. Struktur gibt mir Halt – sie schützt meine Energie, sie schafft Raum, in dem mein Flow sich entfalten kann. Flow ist das, was mich führt – die göttliche Welle, die mich genau im richtigen Moment trägt.

Ich weiß, wie leicht es ist, zu glauben, man müsse immer „konstant“ sein: jeden Tag liefern, sichtbar sein, funktionieren. Aber das entspricht nicht unserer Wahrheit als Projektoren. Unsere Magie liegt in der Weisheit des Timings. Wenn du in deiner Energie bist, dann handle – das ist das Göttliche, das dich ruft. Und wenn du in deiner Ruhe bist, dann empfangen. Das ist das Göttliche, das dich nährt.

Ich habe gelernt, mir voll und ganz zu erlauben, beide Seiten zu leben. Manchmal schreibe ich in wenigen Tagen ein ganzes Buch, voller Energie

und Begeisterung. Und manchmal sitze ich einfach nur da, beobachte den Himmel, trinke meine Golden Milk oder meinen Tee, lausche der Stille – und weiß, dass auch das Arbeit ist. Heilige Arbeit.

Denn in dieser Ruhe lädt sich mein System auf. Mein Körper, mein Geist, meine Seele bereiten sich auf das vor, was als Nächstes durch mich geboren werden möchte.

Und das, was ich früher als „nichts tun“ verurteilt habe, ist heute mein größtes Geschenk. Wie die Italiener zu sagen pflegen: LA DOLCE FAR NIENTE: „Das süße Nichtstun“ – den Moment genießen, im Hier und Jetzt verweilen, das Leben in seiner ganzen Fülle und Leichtigkeit spüren.“

Ich weiß:

Wenn ich mich entspanne, arbeite ich auf Seelenebene.

Wenn ich spiele, empfangen ich.

Wenn ich vertraue, fließt alles.

Deshalb: Erlaube dir, deinen ganz eigenen Rhythmus zu leben.

Struktur ist kein Käfig. Sie ist das Nest, in dem dein Flow sicher landen darf.

Und Flow ist keine Flucht. Er ist der Tanz, der dich erinnert, dass das Leben durch dich wirkt.

Wenn du diese Worte zu Beginn dieses Buches tief verstehst und tief in dein Herz nimmst, verändert sich alles!

Du hörst auf zu kämpfen – und beginnst, zu empfangen.

Und das ist das schönste Geschenk, das du dir selbst machen kannst.

Meine Einladung an dich:

WARUM DU IMMER WIEDER
ZU DIR SELBST ZURÜCK -
KEHREN SOLLTEST ...

Projektor zu sein heißt, deine Einzigartigkeit zu leben. Es heißt, deine Superkräfte zu verkörpern und dich selbst zu ehren. Die Welt wartet auf dich – auf deine Weisheit, auf dein Sein, auf deine Fähigkeit, zu leiten, ohne zu erzwingen.

Trau dich, präsent zu sein. Trau dich, deine Emotionen zu fühlen. Trau dich, deine Absicht klar zu setzen. Wenn du diese drei Superkräfte lebst, öffnest du Türen, die zuvor verschlossen schienen. Du wirst erkennen, wie tief deine Energie wirkt, wie viel Macht in deinem Sein liegt, und wie erfüllend es ist, als Projektor in Ausrichtung zu leben.

Value yourself

Der wichtigste Unterschied zwischen Energie-Typen und Nicht-Energie-Typen liegt darin, dass Nicht-Energie-Typen eine tiefere Ausbildung und Bewusstheit benötigen als die Energie-Typen. Wenn wir einem Generator begegnen und ihm sagen: „Du sollst nicht initiieren, sondern auf das Leben reagieren,“ dann ist das im Grunde alles, was er wissen muss. Für ihn reicht diese eine Wahrheit, weil sein Prozess direkt über die Körperenergie funktioniert. Generatoren tun einfach, sie reagieren auf das Leben – sie müssen es nicht intellektuell verstehen.

Aber bei uns Projektoren ist das völlig anders. Unser Verstand muss begreifen, wie das System funktioniert, damit wir verstehen können, wie wir selbst funktionieren. Generatoren oder Manifestoren interessieren sich dafür meist gar nicht – sie leben in ihrem Energiefluss und sind damit beschäftigt, zu tun. Für uns ist das anders: Wir müssen erkennen, warum etwas geschieht, wie wir mit anderen interagieren und welche Mechanismen dahinterstehen.

Besonders für Projektoren – etwa 20 % der Menschheit – ist dieses Wissen essentiell. Wir *müssen* verstehen, was unsere eigene Definition ausmacht, denn genau das bestimmt, wie andere uns wahrnehmen.

Was in uns erkannt wird, zieht die Einladung an. Und diese Einladungen sind der Schlüssel zu einem erfüllten Leben.

Deshalb ist es für uns so wichtig, auf Einladungen zu „warten“ – besonders bei den großen, lebensbestimmenden Themen. Für emotionale Projektoren gilt das umso mehr: Sie müssen warten, bis sie in sich klar sind und ihre Emotionen zur Ruhe gekommen sind. Das ist nicht leicht. Jemandem zu sagen, dass er warten soll, kann sich wie eine Zumutung anfühlen.

Ein Generator kann auf eine Frage reagieren – spontan, unmittelbar, körperlich. Wir hingegen müssen warten, bis eine Einladung kommt, die uns wirklich ruft. Und dieses Warten kann Druck erzeugen – den uralten Schmerz, nicht anerkannt zu werden. Dieser Schmerz ist tief im Projektorbewusstsein verwurzelt und kann leicht in Bitterkeit umschlagen.

Wenn wir das Design des Projektors betrachten, sehen wir viele offene Zentren – offene Bereiche, die sehr empfänglich, aber auch verletzlich sind. Deshalb ist es für uns so leicht, uns übersehen oder missverstanden zu fühlen. Doch genau hier beginnt unser Weg der Dekonditionierung: Wenn wir erkennen, dass wir nicht gesehen werden, entsteht Bewusstsein. Nur wenn unser Geist versteht, was in uns wirklich erkannt werden soll, beginnen wir, echte Einladungen zu empfangen. Diese Einladungen sind es, die unser Leben verändern.

Ohne dieses Verständnis geben viele Projektoren irgendwann auf – sie fallen zurück in alte Muster und versuchen, Manifestoren zu sein: ständig zu initiieren, zu pushen, zu tun. Doch das erschöpft uns nur und führt uns weg von unserer wahren Natur.

Wir Projektoren müssen lernen, unsere eigene Definition zu erkennen und zu ehren. Wenn jemand uns „klug“ nennt, uns aber nicht wirklich sieht, dürfen wir vorsichtig sein.

**Anerkennung ist kein Kompliment – sie ist eine Energieerkennung.
Und nur wenn wir wirklich gesehen werden, können wir führen.**

Sanftheit

Deine sanfte Führung und Weisheit bieten einen sicheren Hafen für all jene, die ihre eigene innere Schönheit entdecken möchten. Mit deinem tiefgründigen Blick und deiner einfühlsamen Natur hilfst du anderen, Schichten von Selbstzweifeln und Unsicherheiten abzulegen und ihr wahres, authentisches und großartiges Wesen zu erkennen.

Doch deine Schönheit zeigt sich nicht nur im Umgang mit Menschen. Du besitzt die bemerkenswerte Fähigkeit, die Schönheit und das Potential in Situationen, Projekten und Unternehmungen zu sehen. Dein klarer, feinsinniger Blick kann verborgene Chancen entdecken und Licht auf den Weg zum Erfolg werfen.

Schönheit

Das Wichtigste an deiner Schönheit ist, dass du die Magie in dir selbst feiern und erheben kannst. Indem du deine einzigartigen Qualitäten annimmst und deine eigenen Bedürfnisse ehrst, wirst du zu einem leuchtenden Beispiel für andere – ein lebendiger Beweis dafür, wie kraftvoll es ist, die eigene Wahrheit zu leben.

MIND

NUTZE DEINEN VERSTAND,
UM ZU ERKENNEN, WER
DICH WIRKLICH SIEHT –
UND WER NICHT.

Achte darauf, wer auf deine Ratschläge, Ideen oder Präsenz reagiert. Und wer nicht. Wer fühlt sich von deiner Energie angezogen? Wer lehnt subtil ab?

Verlasse dich nicht nur auf dein Gefühl des „Müssens“ oder den Drang, dich einzubringen. Warte auf die Menschen, die dich anerkennen und zu dir kommen. Richte deine Energie gezielt auf die Menschen, die dich sehen und deine Führung annehmen wollen. Alles andere kostet nur Kraft.

Reflektiere täglich, am Abend oder nach Begegnungen: Wer hat mich heute wirklich gesehen? Wo habe ich Energie verschwendet?

UND: Feiere kleine Erfolge! Anerkenne dich! Wenn du gesehen wirst und deine Wirkung wahrgenommen wird, erkenne das an. Das verstärkt dein Selbstvertrauen und zeigt dir, dass dein Design funktioniert.

Unser Verstand ist dabei ein machtvolles Werkzeug. Er beginnt, Menschen zu beobachten – zu verstehen, wer uns wahrnimmt und wer nicht. Das ist keine Manipulation, sondern unser Weg zur authentischen Führung. Wir erkennen, wer wir sind, indem wir sehen, wer uns erkennt. Und genau dadurch verstehen wir, mit wem wir arbeiten können – und mit wem nicht.

**IF PROJECTORS STICK
WITH THEIR STRATEGY
AND REALLY LEARN TO
INTERACT WITH OTHERS
CORRECTLY THE RESULTS
CAN BE *Fantastic!***

Es ist etwas unglaublich Schönes, wenn du wirklich verstehst, was es bedeutet, Projektor zu sein.

Bitte lass dir niemals einreden, dass du keine Energie hättest oder dass du nicht „hart genug“ arbeitest. Du gibst so viel – mit jedem Blick, jedem Gedanken, jeder Erkenntnis. Du arbeitest auf einer Frequenz, die nicht messbar ist, weil sie aus Bewusstsein besteht. *Fühle diese Worte mal tief!* Und ja, du darfst arbeiten. Du darfst dich hingeben, gestalten, erschaffen, solange es dich nährt, solange es dich lebendig fühlen lässt. Wenn dein Herz dabei aufleuchtet, dann geh ganz hinein. Denn worum es wirklich geht, ist nicht wie viel du tust, sondern aus welcher Energie heraus du es tust.

Frag dich: Welchen Film projiziere ich heute in die Welt?
Welche Geschichte lasse ich auf der Leinwand meines Lebens erblühen?
In meiner Karriere, in meinem Business, in meinem Liebesleben?
Was will ich, dass andere in mir erkennen, wenn sie mich sehen?

Diese tägliche innere Arbeit ganz bewusst zu wählen, welches Licht du nach außen sendest, ist pure Alchemie. Sie verwandelt dein Leben von innen heraus. Denn du bist kein Statist in einem fremden Film.
Du bist die Regisseurin, du bist der Regisseur deines Lebens!

Und das ist das Schöne an dir, liebe Projektorin, lieber Projektor:

Wenn du dich in dein eigenes Design verliebst, in dein Dasein – dann beginnst du, dich selbst wirklich zu sehen. Dann erkennst du, dass du nicht

hier bist, um einfach zu funktionieren, sondern um Energie zu lenken, zu veredeln, zu spiegeln.

Ich will es dir gleich zu Beginn hier mitgeben: Dein Geschenk liegt nicht im endlosen Tun. Dein Geschenk liegt im Erkennen – in der Tiefe, der Qualität, dem Potential, das du in anderen und in Systemen sichtbar machst. Du bist eine Projektionsfläche – und gleichzeitig die Regisseurin oder der Regisseur deines Films. Die Menschen um dich herum spiegeln deine inneren Gedanken, Gefühle und Intentionen wider. Das ist keine Bürde, sondern eine enorme Kraft. Je klarer du entscheidest, welchen Film du spielen möchtest, desto bewusster gestaltest du dein Leben – und das der Menschen, die dich umgeben.

Doch bevor dich andere wirklich sehen können, musst du dich selbst anerkennen. Erkenne, wofür du gesehen werden willst. Welches Bild möchtest du in der Welt zeigen – in deiner Arbeit, deinen Beziehungen, deiner Kreativität, deiner Liebe?

Denn nur wenn du selbst klar bist, kann dein Einfluss tief und nachhaltig wirken. Deine Stärke liegt darin, Systeme zu verstehen, Menschen in ihre Kraft zu bringen und Weisheit weiterzugeben – ohne dich selbst zu verausgaben.

Erinnere dich: Du bist kein passiver Zuschauer in deinem Leben. Du bist die Autorin, der Regisseur, die Künstlerin deines Films. Du entscheidest, welche Szenen gezeigt werden, welche Geschichten erzählt werden, und welchen Unterschied du in dieser Welt machen willst. Alles, was du brauchst, liegt bereits in dir. Vielleicht fühlst du diesen Satz zum ersten Mal richtig tief? Dein Design, deine Strategie, deine Intuition und dein feines Gespür für Menschen sind die Werkzeuge, mit denen du eine Welt